

Dortmunds TU: Ihr Weg zum Campus - Alle Infos zur Anfahrt!

Entdecken Sie Dortmunds Verkehrsanbindung zur TU Dortmund: Autobahn, S-Bahn, H-Bahn und nachhaltige Mobilität im Fokus.



Die Technische Universität Dortmund ist ein renommiertes Bildungsinstitut, das sich in einer strategisch günstigen Lage nahe dem Autobahnkreuz Dortmund West befindet. Dieses Kreuz verbindet die Sauerlandlinie A45 mit dem Ruhrschnellweg B1/A40. Autofahrer können die Universität über die Ausfahrten Dortmund-Eichlinghofen auf der A45 und Dortmund-Dorstfeld oder -Barop auf der A40 erreichen. Wegweiser an den Ausfahrten führen direkt zur Universität, die zudem mit einem Engagement für nachhaltige Mobilität und umweltfreundliche Verkehrsmittel aufwartet.

Besucher und Studierende, die mit dem Zug anreisen, finden eine S-Bahn-Station direkt auf dem Campus Nord. Die S-Bahn-

Linie S1 verbindet den Campus im 15- oder 30-Minuten-Takt mit den Hauptbahnhöfen von Dortmund und Düsseldorf. Auf dieser Strecke sind auch zentrale Städte wie Bochum, Essen und Duisburg erreichbar. Für die Anreise mit dem Bus stehen die Linien 445, 447 und 462 zur Verfügung. Weitere Informationen zur Fahrplanauskunft können auf der Webseite des **Verkehrsverbunds Rhein-Ruhr** eingeholt werden.

Öffentlicher Nahverkehr

Das öffentliche Verkehrsnetz wird durch die Dortmunder Stadtbahn, die seit 1976 in Betrieb ist, ergänzt. Mit einer Gesamtlänge von 75 Kilometern und 125 Stationen, sowohl unterirdisch als auch auf Straßenebene, stellt die Stadtbahn einen wichtigen Bestandteil des öffentlichen Nahverkehrs in Dortmund dar. Jährlich befördert das System rund 130 Millionen Passagiere, und die Preise für eine Kurzstrecke (20 Minuten) belaufen sich auf 1,60 Euro.

Die Stadtbahnlinien umfassen insgesamt acht Linien und verbinden verschiedene Stadtteile. Der maximale Geschwindigkeitsbereich beträgt 80 km/h. Darüber hinaus können Fahrgäste, die vom Hauptbahnhof Dortmund zur Universität fahren möchten, die S-Bahn nutzen. Der Hauptbahnhof zählt zu den drei verkehrsreichsten Bahnhöfen Deutschlands mit etwa 41 Millionen Fahrgästen jährlich.

Innovatives Transportmittel: Die H-Bahn

Ein weiteres bemerkenswertes Transportmittel auf dem Campus ist die H-Bahn, ein innovatives schwebendes Monorailsystem. Die H-Bahn Linie 1 verkehrt im 10-Minuten-Takt zwischen Dortmund Eichlinghofen und dem Technologiezentrum über den Campus Süd. Die H-Bahn Linie 2 pendelt im 5-Minuten-Takt zwischen Campus Nord und Campus Süd, mit einer Gesamtfahrzeit von nur zwei Minuten. Diese Einrichtungen bilden zusammen eine reibungslose Verbindung zwischen den verschiedenen Teilen des Campus.

Zusätzlich zur Anbindung über Landstraßen und Schienen verfügt die Universität über Ladesäulen für Elektroautos am Campus Nord, auf dem Vogelpothsweg. Diese Maßnahmen unterstreichen das Bestreben der TU Dortmund, nachhaltige Mobilität zu fördern und Umwelteinflüsse zu minimieren.

Schließlich ist die Technische Universität Dortmund durch ihre gut durchdachte Anbindung an Autobahnen, den Nahverkehr und Flughäfen ein herausragender Bildungsstandort, der sowohl für Studierende als auch für Besucher leicht erreichbar ist. Mit der Kombination aus einer modernen Infrastruktur und innovativen Transportlösungen bleibt die TU Dortmund ein Zentrum für Bildung und Innovation.

Details	
Quellen	• www.tu-dortmund.de • metroeasy.com

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net